

HAFTUNGSRISIKEN BEI KRISENMANDATEN UND CHANCEN EINER SANIERUNG

via Adobe Connect

INHALT

In diesem zweistündigen Weblearning geht Martin Lambrecht (RA, Insolvenzverwalter, FAInsR, Dipl.-Kfm. und Dipl.-Volksw.) auf die zentralen Fragen ein, mit denen der Wirtschaftsprüfer oder Steuerberater im Kontext der Krise konfrontiert ist. Erkennt der Abschlussprüfer oder Abschlussersteller eine Insolvenz-reife nicht oder nicht rechtzeitig bzw. weist er nicht darauf hin, kann dies eine existenzgefährdende Haftung nach sich ziehen. Bei der Frage der Insolvenzreife ist insbesondere auch die sog. Fortbestehensprognose für die insolvenzrechtliche Überschuldung maßgeblich. Als wäre dies nicht fatal genug, steht mit der Krise auch das Honorar der Wirtschaftsprüfer im Feuer, da die Insolvenzanfechtung in der Krise droht. Wie diese Risiken vermieden werden, ist Gegenstand des Weblearnings.

THEMEN

- Krise, Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung
- Going Concern – Anknüpfungspunkt der Krise im Jahresabschluss
- Rechtsprechung zur Steuerberatung in der Unternehmenskrise
- Anfechtungsrecht
- Haftungsnormen

REFERENTEN

RA Dipl.-Kfm. Martin Lambrecht

ZIELGRUPPEN

WP und Mitarbeiter von WPG, StB, RAe

TERMINE (bitte Termin auswählen)

 [12.04.23](#) via Adobe

DAUER

12.04.23 von 15:15 Uhr bis 17:15 Uhr

SEMINARGEBÜHR

139,00 + 19% USt = EUR 165,41

einschl. elektronischer Unterlagen und Verpflegung bei Präsenzveranstaltungen

www.idw-akademie.de